



Müllerhocke

**Museum Villa Rot**  
Schlossweg 2  
88483 Burgrieden-Rot  
T 0 73 92 / 83 35  
F 0 73 92 / 171 90  
info@villa-rot.de  
www.villa-rot.de

**Gutscheine**  
für Eintritte zu unseren  
Veranstaltungen sind  
jederzeit erhältlich.

**Museumsshop**  
Wechselnde Angebote  
begleiten die Ausstel-  
lungen.

**Öffnungszeiten**  
Mi – Sa 14 – 17  
So 11 – 17  
**Café**  
Sa u So 14 – 17

**Kunstvermittlung**  
Für jede Altersstufe  
bieten wir ein  
individuelles Vermitt-  
lungsprogramm – vom  
Kinderhörspiel über  
Kreativworkshops bis  
zum Kunstfrühstück.

**Mediaguides**  
Mit Smartphones oder  
Tablets lassen sich  
die Ausstellungsinhalte  
individuell erleben und  
vertiefen.

**Eintrittspreise**  
Erwachsene 6,00 €  
Senior\*innen,  
Student\*innen,  
Gruppen  
ab 10 Personen,  
Besitzer einer  
SZ-Abo-Karte p.P. 4,00 €  
Familien 10,00 €  
Mitglieder des  
Freundeskreises frei  
Schüler\*innen frei

**Führungen**  
Schulklassen p.P. 2,50 €  
Öffentliche p.P. 2,00 €  
Gruppen 60,00 €  
Für Gruppen und Schul-  
klassen sind Führungen  
jederzeit nach Verein-  
barung möglich.

**Jahreskarte**  
freier Eintritt zu allen  
Ausstellungen, öffentlichen  
Führungen und haus-  
eigenen Veranstaltungen,  
gültig ein Jahr ab  
Ausstellungsdatum  
p.P. 25,00 €

**Bank- und  
Spendenkonto**  
Hoenes-Stiftung  
Volksbank Raiffeisenbank  
Laupheim-Illertal  
IBAN DE 326549  
13200021739021  
BIC GENODES1VBL

**Freundeskreis  
Museum Villa Rot**  
www.freundeskreis-  
villa-rot.de

Mit freundlicher Unterstützung  

## : Programm

### : März/18

**für Kinder**  
Sa / **3. März** / 14:30 Uhr  
**Die junge Preview**  
Kinder von 4 bis 8 Jahren erhalten nach einem Saftempfang eine spaßige Führung durch die Ausstellung.  
Eintritt frei / Anmeldung erforderlich

Sa / **3. März** / 18 Uhr  
**Freundeskreis-Preview**  
für Freundeskreis-Mitglieder

So / **4. März** / 11 Uhr  
**Vernissage**

Mi / **7. März** / 18 Uhr  
**Einführung für Lehrer\*innen**  
Anmeldung erwünscht

So / **11. März** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

**Konzert**  
So / **18. März** / 11 Uhr  
**Klaviermatinée mit Alexander Schimpf**  
wegen des Konzerts ist der Zugang zur Kunsthalle nicht möglich

So / **18. März** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

So / **25. März** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

### : April/18

**für Kinder**  
So / **1. April** / 12:30 Uhr  
**Lügenführung und Ostereier**  
Wenn der 1. April und Ostersonntag auf einen Tag fallen, ist es Zeit für eine Familienführung. Doch Vorsicht! Wir werden einige Lügengeschichten in unserer Führung und Ostereier in unserem Park verstecken.  
Für Familien

So / **1. April** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

So / **8. April** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

Di / **10. April** / 9:30 Uhr  
**Kunstfrühstück**  
Führung mit anschließendem Frühstücksbuffet  
Anmeldung erforderlich / ab 10 Personen / 18 € pro Person

Sa / **14. April**  
**Freunde auf Reisen**  
Fahrt des Freundeskreises ins Edwin Scharff Museum, Neu-Ulm  
Anmeldung erforderlich

So / **15. April** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

**für Kinder**  
Fr / **20. April** / 14:30 – 16 Uhr  
**Natur Pur im Mini-Treff**  
Die „großen“ Künstlerinnen und Künstler bauen Werke aus Naturmaterialien? Pah! Na und? Das können wir schon lange! Da wir den Park direkt vor der Tür haben, können wir dort suchen, woraus man Kunstwerke basteln kann. Lasst die guten Schühchen zu Hause und werdet mit uns kreativ!  
Alter: 4 – 7 Jahre / Anmeldung erforderlich / max. 8 Kinder / 9 € pro Kind / mit Beate Bader

**Konzert**  
So / **22. April** / 11 Uhr  
**Frühlingskonzert**  
Aris Quartett  
wegen des Konzerts ist der Zugang zur Kunsthalle nicht möglich

Sa / **28. April**  
**Konturen. Markt der unabhängigen Verlage im Rahmen der Literaturwoche Donau 2018**  
Rund 20 Verlagshäuser aus Deutschland, Österreich und der Schweiz stellen ihr Programm vor. Zusätzlich finden Lesungen und Gespräche statt.

So / **29. April** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

### : Mai/18

Di / **1. Mai** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

**für Kinder**  
So / **6. Mai** / 12:30 Uhr  
**Öffentliche Familienführung**  
Eine unterhaltsame Führung für die ganze Familie

So / **6. Mai** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

So / **13. Mai** / 14 Uhr  
**Internationaler Museumstag**  
14 Uhr **Öffentliche Führung**  
15:30 Uhr **Workshop:** Experimentieren mit Naturmaterialien  
16 Uhr **Führung zur Geschichte des Hauses**  
ohne Anmeldung / 2 € pro Pers

Die Museumspädagogik wird gefördert von  

Di / **15. Mai** / 9:30 Uhr  
**Kunstfrühstück**  
Führung mit anschließendem Frühstücksbuffet  
Anmeldung erforderlich / ab 10 Personen / 18 € pro Person

So / **20. Mai** / 14 Uhr  
**Öffentliche Führung**

Sa / **26. Mai** / 10:30 – 17 Uhr  
**Ikebana-Kurs**  
Ikebana ist die japanische Kunst des Blumenarrangierens. Hierbei werden Kunst und Meditation miteinander in Einklang gebracht. Seikei Sachiko Oishi-Hess zeigt Ihnen die wichtigsten Grundlagen.  
Anmeldung erforderlich / mind. 7 bis max. 12 Personen / 90 € pro Person, Material und Verpflegung inkl.

Mi / **30. Mai** / 18:30 Uhr  
**Letzte-Chance-Apéro**  
Wer die Ausstellung noch immer nicht gesehen hat, hat nun das letzte Mal die Chance zu einer Führung mit anschließendem Buffet  
Anmeldung erforderlich / ab 10 Personen / 18 € pro Person

### : Juni/18

So / **3. Juni**  
**Letzter Ausstellungstag**

So / **3. Juni** / 12:30 und 14 Uhr  
**Öffentliche Führungen**

**Konzert**  
So / **10. Juni** / 11 Uhr  
**Sommermatinée**  
Aaron Pilsan Klavier  
Kian Soltani Violoncello

# 01/18



**MUSEUM VILLA ROT**

**Formen der Natur** →  
+ Maximilian Prüfer: VIEH  
**04/03 — 03/06/18**

#purenatureart

# Formen der Natur → Pure Nature Art

Mirko Baselgia / Björn Drenkwitz / Werner Henkel /  
Marc Héron / Bethan Huws / Christiane Löhr /  
Alastair Mackie / David Nash / Regine Ramseier /  
Julia Schmöler / Charlotte Vögele

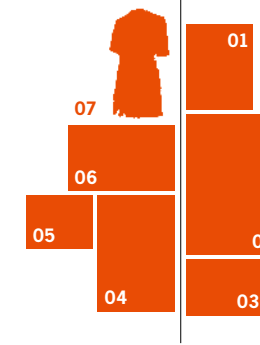
Natur bezeichnet wildes, menschenunabhängiges Wachstum, scheinbar zufällige und nicht planbare Strukturen. Seit jeher faszinieren die mannigfaltigen Erscheinungsformen organischer Prozesse den Menschen. Auch für Künstlerinnen und Künstler war die Natur stets eine wichtige Inspirationsquelle. Von den Maserungen kleiner Kieselsteine über zart verzweigte Pflanzenstängel bis hin zu schweren Baumrinden, der Reichtum an Formen und Farben scheint unendlich und bietet Kunstschaffenden einen facettenreichen Material- und Ideenkosmos.

Die Ausstellung im Museum Villa Rot vereint rund 50 Arbeiten von elf Kunstschaffenden, die ihre Ideen, Konzepte und Materialien aus dem reichen Fundus der Natur schöpfen. Einige der ausgestellten Arbeiten schärfen den Blick für die Schönheit scheinbar wertloser Materialien, andere erzählen von den komplexen Strukturen und Prozessen, die sich dem Blick des Menschen mitunter entziehen. Unter den ausgestellten Arbeiten finden sich auch solche, bei denen organische Substanzen genutzt wurden, um Aussagen zu gesellschaftlichen oder kunsthistorischen Fragestellungen zu treffen. Gemeinsam demonstrieren die Werke der Ausstellung die unterschiedlichen Möglichkeiten zeitgenössischer Naturinterpretation.

## + Anatol Knotek

Im Zentrum der Arbeiten Anatol Knoteks stehen das Wort und seine visuellen Ausdrucksmöglichkeiten. Für den Hoenes-Saal entwickelte er eine Zusammenstellung aus Textarbeiten und Wortinstallationen, welche die Vielfalt unserer Sprache verdeutlichen. Die Ausstellung findet im Rahmen der Autoren- und Verlegermesse KONTUREN statt, die am 28. April 2018 im Museum Villa Rot gastiert. Die Messe wird organisiert von der Literaturwoche Donau e.V..

#01/18



- /01/ **Mirko Baselgia**  
**Landscape of growing II** 2017, Bronze,  
© Mirko Baselgia & Galerie Urs Meile,  
Foto: Yang Hao, Studio Yang Chao
- /02/ **Bethan Huws**  
**Table of Feathers**  
2009, Federn und Holztisch, © Bethan Huws & Galerie Tschudi, Zuoz & VG Bild-Kunst, Bonn 2018, Foto: Mancia/Bodmer Studio, Zürich
- /03/ **Regine Ramseier**  
**Laubläufer** 2016  
Laub und Pflanzenrispen  
© Regine Ramseier, Foto: Max Marti
- /04/ **David Nash**  
**Cork Dome** 2014, Kork,  
Courtesy Galerie Scheffel, Bad Homburg und Künstler,  
© VG Bild-Kunst, Foto: Archiv Galerie Scheffel, Bad Homburg
- /05/ **Werner Henkel**  
**o.T.** 2017, Orangen- und Bananenschalen, geschnitten, © Werner Henkel & VG Bild-Kunst, Bonn 2018
- /06/ **Christiane Löhr**  
**Kleine konkave Form**  
2016, Pflanzenstängel  
© Christiane Löhr & VG Bild-Kunst, Bonn 2018  
Foto: Serge Hasenböhler
- /07/ **Charlotte Vögele**  
**Betula III** 2013,  
Birkenrinde, © Charlotte Vögele & VG Bild-Kunst, Bonn 2018
- /Titel/  
**Björn Drenkwitz**  
**Ikebana WW2** 2015  
Diasec, © Björn Drenkwitz & Galerie Heike Strelow, Frankfurt & VG Bild-Kunst, Bonn 2018



Maximilian Prüfer  
**Butterfly Print** 2017  
Schmetterlingspigment  
auf dunklem Papier  
© Maximilian Prüfer

## + Maximilian Prüfer: VIEH

Parallel zur Ausstellung „Formen der Natur“ zeigt das Museum Villa Rot in seiner Kunsthalle die Einzelausstellung „VIEH“ mit Werken Maximilian Prüfers. Ausgangspunkt seiner Arbeiten ist das Interesse an der Sichtbarmachung wissenschaftlicher Erkenntnisse und natürlicher Phänomene unserer Welt. In seinen „Natur antypien“ gelingt es dem Künstler beispielsweise, die Flügel schläge von Motten, die Bewegungslinien von Ameisen oder die Muster fließenden Wassers in hochästhetische Kunstwerke zu übersetzen, um so komplexe Zusammenhänge visuell verständlich zu machen. Im Zentrum der Schau in Burgrieden-Rot steht die Untersuchung von natürlich vorkommenden Interferenzfarben. Hierfür entwarf Prüfer ein Tableau aus Arbeiten, bei denen er durch ein spezielles Transferverfahren die Pigmente von Schmetterlingsflügeln auf dunklen Karton übertrug. Dadurch demonstriert er nicht nur das beeindruckende Farb- und Formspektrum der Insektenwelt, sondern fragt gleichzeitig auch nach der philosophischen Bedeutung von Zeit, Wachstum und evolutionären Entwicklungen.

Maximilian Moritz Prüfer (\*1986) wuchs in Bayern und Portugal auf. Er studierte Design und Kommunikationsstrategie an der Hochschule Augsburg und an der Accademia di Belle Arti di Bologna, Italien. Prüfer lebt und arbeitet in Augsburg.